



Ski alpin

Regionalteam West-Allgäu



Ausschreibung

Reischmann Cup 2 Renn-Nr.: 1072MRBR / Disziplin: Riesenslalom (RS) 1 Durchgang Sonntag, den 21.01.2018

| | |
|----------------------------------|---|
| Veranstalter/Organisation | Förderverein „Regionalteam West-Allgäu“ e.V. |
| Veranstaltungsort | Oberstaufen-Hündle-Thalkirchdorf |
| Rennstrecke | Schwandlift/Thalkirchdorf-Hochsiedellifte (Hündle) |
| OK-Team | |
| Rennleiter: | Roland Berger (Regionalteam Westallgäu) |
| Streckenchef/OK-Chef: | Jochen Bauer (Regionalteam Westallgäu) |
| Kurssetzer: | ASV-Trainer |
| Schiedsrichter: | Bettina Bodenmüller (TSV Gestratz) |
| Jury-Trainer: | ASV-Trainer |
| Zeitnahme: | Thomas Steur (Regionalteam West-Allgäu) |
| EDV-Kampfrichter: | Tobias Baader (SCB Lindau) |
| Rettung/Sanitätsdienst: | Bergwacht Oberstaufen |
| Auskunft/Info | Tobias Baader, per eMail: tobias.baader@regionalteam-westallgaeu.de |
| Mobil: | 01525 386 9792 |
| Startberechtigt | U10/U11/U12 weibl./männl. - nur mit gültiger DSV Codenummer und Startpass |
| Reglement | Nach „DWO“ und „Sport Reischmann-Cup Reglement“ |
| Meldungen | Ausschließlich über www.raceengine.de (Vereinsweise) |
| Listen | Start- und Ergebnislisten nur über www.raceengine.de abrufbar (Achtung: Keine Startlistenvergabe bei der Nummernausgabe) |
| Meldeschluss | Freitag 19.01.2018/ 9:00 Uhr (Nachmeldungen sind nicht möglich) |
| Startnummernausgabe | ab 08.30 9.00 Uhr Schwandlift-Talstation im Zielbereich |
| Besichtigung | 09.15 9.45 Uhr bis 09.45 10.15 Uhr |
| Startzeit | 10.00 10.30 Uhr |
| Siegerehrung: | Im Anschluss nach Ansage |
| Startgeld | 10,- €/pro Läufer/in |
| Liftkarten | „3-Tälerpass“ ist gültig. Rennkarten für 5 € - direkt an der Liftkasse gegen Vorlage der Allgäu-Gletscher bzw. Superschnee-Card. Ansonsten 9 € für Rennläufer und 12 € für Betreuer. |
| Helmpflicht | Es besteht Helmpflicht – weitere Schutzausrüstungen (Rückenprotektor etc.) wird empfohlen |

Haftung (Teilnehmer)

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV):

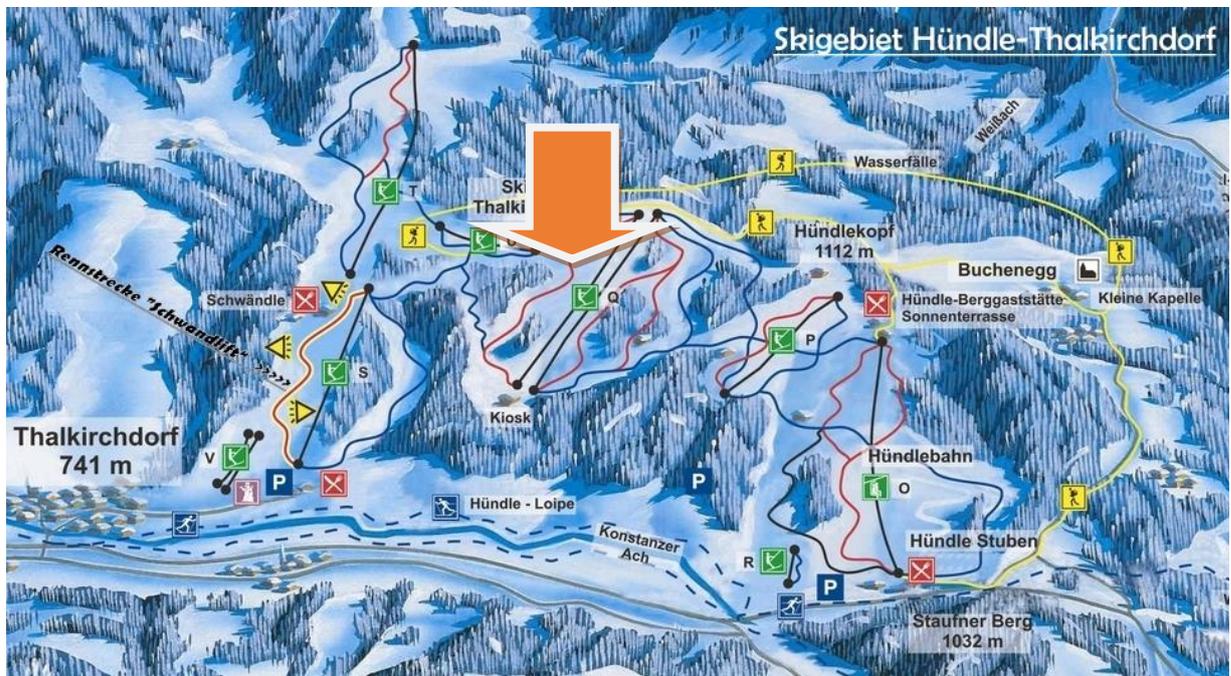
In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organizers und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Erweiterte Haftung

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle und Schäden jeglicher Art gegenüber Funktionären, Helfern und Zuschauern. Der Haftungsausschluss gilt für die gesamte Veranstaltung einschließlich Besichtigung und Training.



**Das „Regionalteam Westallgäu“ wünscht allen Aktiven,
Betreuern und Funktionären eine gute Anreise
sowie ein faires und verletzungsfreies Rennen!**